POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 34 | Mittwoch, den 21. Oktober 2026 | Nummer 41



Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Ausbildung im Landratsamt Sömmerda	3
Stellenausschreibung der Gemeinde Alperstedt	4
Stellenausschreibung der Gemeinde Schloßvippach	5
Bekanntmachung des Landratsamts Weimarer Land	6
Bekanntmachung des Abwasserzweckverbands „Finne“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO	7
Bekanntmachung des Trinkwasserzweckverbands „Thüringer Becken“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO	7
Bekanntmachung des Zweckverbands Restabfallbehandlung Mittelthüringen	8
Der Landrat informiert	
Junge Stimmen für den Jugendhilfeausschuss gewählt	9
Zusammenspiel von Familienforschung und Ortsgeschichte	9
Erfolgreiche Jobmesse für von Betriebsschließungen betroffene Beschäftigte in Sömmerda	10
Angebote der Kreisvolkshochschule	10-12
Jetzt anmelden für Alles außer Klassik 2026	13

Nichtamtlicher Teil

Jubilare	
Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit	14
Aus Kindergarten und Schule	
Neue Sportutensilien für die Kita Nöda	14
World Cleanup Day an der GS Guthmannshausen	14
Von der Obstwiese auf den Kuchen	15
Vereine und Verbände	
Tradition im Klang – Zukunft im Herzen	15
Veranstaltungshinweise	
Drachenfest des Modellflugvereins „Otto Lilienthal“	16
10. Seniorenforum im Volkshaus Sömmerda	16
Mitgliederversammlung des VdK-OV Sömmerda	16
Ausstellung „Die Weltreise unserer Kleidung“	17
Kirmes in Riethnordhausen	17
Halloween-Party in der Schwimmhalle	17
Buchlesung in Rastenberg	17
Faszination Lost Places	18
Keltisches Winterfeuer auf der Funkenburg	18
Patagonien – Durch die Wildnis bis nach Feuerland	18
Herbstliche Hausmusik	19
Geheimnisse der Heiligen Nacht	19
Sportnachrichten	**21-22**
Wissenswertes	**22-23**
Impressum	**23**

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda
Tel.: 03634 354-219 / -220
E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 43 (Erscheinungstag 4. November 2026) ist am Mittwoch, 28. Oktober 2026, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

Adresse und Telefonnummern des Landratsamtes Sömmerda

Postanschrift:
Landratsamt Sömmerda
Postfach 12 15
99601 Sömmerda

Tel.: 03634 354-0 Fax: 03634 354-394
Internet: www.lra-soemmerda.de
E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Besucheradresse:

Haus I	Haus II
Bahnhofstraße 9	Wielandstraße 4
99610 Sömmerda	99610 Sömmerda

Terminvergabe Führerscheinstelle und KfZ-Zulassung: 03634 354-700

Sprechzeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr
	Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Bereich Landrat

Büro des Landrates	03634 354-200
Amt für Kreisentwicklung	03634 354-202
Kommunalaufsicht	03634 354-661
Wirtschaftsförderung	03634 354-400
Ehrenamtsförderung	03634 354-244
Gleichstellungsbeauftragte	03634 354-419
Datenschutzbeauftragter	03634 354-306
Behindertenbeauftragter	03634 354-641

Dezernat I

Dezernent	03634 354-634
Ordnungsamt	03634 354-331
Personalamt	03634 354-271
Kreiskasse	03634 354-317
Amt für Schulen, Sport und Liegenschaften	03634 354-422
Sportförderung	03634 354-844
Kreisarchiv	03634 354-852
Kreisvolkshochschule	03634 612640
Abfallwirtschaftsamt	03634 354-201
Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten	03634 354-352/353
Jagdbehörde	03634 354-336
Waffenbehörde	03634 354-323
Fischereibehörde	03634 354-336
Amt für Ausländer und Migration	03634 354-840
Brand- und Katastrophenschutz	03634 68880
Bußgeldangelegenheiten	03634 354-345
Gewerbeamt	03634 354-339

Dezernat II

Dezernent	03634 354-631
Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege	03634 354-652/653
Umweltamt	03634 354-675
Untere Wasserbehörde	03634 354-676
Naturschutzbehörde	03634 354-675
Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	03634 354-533
Straßenverkehrsamt	03634 354-713
Zulassungsstelle	03634 354-701
Fahrerlaubnisbehörde	03634 354-720
Straßenverkehrsbehörde	03634 354-723
Wohngeldstelle/Wohnberechtigungsschein	03634 354-784
Schwerbehindertenrecht	03634 354-784
Jugendamt	03634 354-629
Gesundheitsamt	03634 354-781
Sozialamt	03634 354-784

E-Mail-Adressen:

Sozialamt	sozialamt@lra-soemmerda.de
Gesundheitsamt	gesundheitsamt@lra-soemmerda.de
Jugendamt	jugendamt@lra-soemmerda.de
Veterinäramt	vet-amt@lra-soemmerda.de
Straßenverkehrsamt	strassenverkehrsamt@lra-soemmerda.de
Umweltamt	umweltamt@lra-soemmerda.de
Bauaufsicht	bauaufsicht@lra-soemmerda.de
Regionalplanung	regionalplanung@lra-soemmerda.de
Denkmalschutz	denkmalschutz@lra-soemmerda.de

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 14.10.2026*

Straße	Ortslage	Zeitraum	Behinderung	Grund	Umleitung
K 2	Guthmannshausen Hauptstraße ab Lossabrücke bis Abzweig Mannstedter Straße	neuer Bauabschnitt: 03.08.26-31.08.27	Vollsperrung	Tief- und Straßenbauarbeiten: Straßenvollausbau und Kanalbau	B 85 bis Hauenthal, L 1058 Buttstädt, L 1057 Hardisleben, K 2 Mannstedt und in der Gegenrichtung
L 2158	OA Buttstädt – Rudersdorf – OE Willerstedt	06.07.26-31.10.26	Vollsperrung	Deckensanierung	L 2158 Nirmsdorf, Neustedt, B 87 Rannstedt, L 1057 Niederrossla, Pfiffelbach, Oberreissen, Buttstädt und in der Gegenrichtung
K 506	Burgwenden nächster Bauabschnitt ab Kammerforststraße 11 Richtung Ortsausgang nach Großmonra abschnittweise als Wanderbaustelle	06.07.26-30.10.26 (verlängert)	Vollsperrung Errichtung Ersatzhaltestelle	Kanalbau/ Trinkwasserleitungsbau	über K521 Kölleda, Battgendorf, Beichlingen, Burgwenden und in der Gegenrichtung (mit Lichtsignalregelung ab Schloss Beichlingen)
	Großrudestedt Hauptstraße (ehemals Erfurter Straße) ab Karl-Marx-Platz bis OA Richtung Schwansee	03.08.26-31.12.26	Vollsperrung	Kanalbauarbeiten, Straßenneubau	Großrudestedt K 11, Alperstedt K 513/ K 61, Stotternheim, Schwansee und in der Gegenrichtung
	Sömmerda Kölledaer Straße	19.10.26-14.11.26	Vollsperrung	Arbeiten an der Eisenbahnbrücke	Frohndorfer Straße, B 176, Rheinmetallstraße, Weißenseer Straße, Parkweg, Stadtring
L 3176	Straußfurt Schwerstedter Straße ab Abzweig Schwerstedter Straße hinter der Bahnunterführung bis Abzweig Am Staudamm	12.10.26-23.10.26	Vollsperrung	Asphaltsanierung	L 3176, L 2165 Schwerstedt, B 4 Gebesee, Henschleben, Straußfurt und in der Gegenrichtung

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert!

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) und Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.lra-soemmerda.de oder www.baustelleninfo.thueringen.de informieren.

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts

WIR BILDEN AUS!
AUSBILDUNG IM LANDRATSAMT SÖMMERDA

Der Landkreis Sömmerda sucht engagierte und motivierte Nachwuchskräfte. Für den Ausbildungsbeginn am 1. September 2027 stehen im Landratsamt Sömmerda

vier Ausbildungsstellen für Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

zur Verfügung.

Anforderungen:

- guter Realschulabschluss, insbesondere mit guten Noten in Deutsch und Mathematik
- guter schriftlicher und mündlicher Ausdruck
- Interesse an rechtlichen Angelegenheiten
- sicheres und korrektes Auftreten
- Lernbereitschaft

Die duale Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) dauert drei Jahre. Schwerpunkte liegen im Erlernen und Anwenden von Rechtsvorschriften. Die theoretische Ausbildung findet am Staatlichen Berufsschulzentrum in Sondershausen und an der Thüringer Verwaltungsschule, Standort Gotha, statt. Die praktische Ausbildung erfolgt im Landratsamt Sömmerda.

Das bietet die Ausbildung im Landratsamt Sömmerda:

- abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung in vielen verschiedenen Bereichen des Landratsamts
- Vermittlung von breitem fachlichem Wissen und Fähigkeiten, die auch im privaten Bereich hilfreich sind
- Einführungstage zum Kennenlernen und Ankommen in der Verwaltung
- fachkundige Unterstützung bei Ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung
- Formate zum fachlichen und persönlichen Austausch mit anderen Auszubildenden
- attraktive Ausbildungsvergütung schon ab dem 1. Ausbildungsjahr
- Zahlung einer Prämie und gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich **bis zum 15.11.2026** online über das Bewerberportal:

https://lra-soemmerda.ris-portal.de/web/stellenportal/home

Bewerbungen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt!

Das Landratsamt Sömmerda leistet seinen Beitrag zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden daher bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigefügt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen zwei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

https://datenschutz.lra-soemmerda.de

Auf Wunsch senden wir diese Informationen gern auch postalisch zu.

Karl
Landrat

Stellenausschreibung der Gemeinde Alperstedt

In der Gemeinde Alperstedt ist ab sofort die zweite Stelle eines/einer

Gemeindearbeiters/ Gemeindearbeiterin (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen. Die Stelle wird unbefristet ausgeschrieben.

Aufgabenbereiche:

- Aufbau eines leistungsstarken Bauhofes
- Planung und Durchführung von Pflege- und Instandsetzungsarbeiten im Gemeindegebiet
- Überwachung der Lagerhaltung des Bauhofes
- Unterstützung und Vertretung des Gemeindearbeiters von Alperstedt
- Pflege der Grünanlagen im Gemeindegebiet sowie eigenverantwortliche Durchführung von Pflegemaßnahmen
- Unterhaltung und Reinigung von Straßen, Wegen, Plätzen und dgl.
- Durchführung von Reparaturen an gemeindlichen Liegenschaften
- Durchführung von Reparaturen an Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich der Beurteilung des Zustandes der Wege und Plätze (Sichtkontrolle)
- Beurteilung von Gefahrenlagen und Einleitung von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Pflege und Reinigung von Gewässern
- Pflege und Instandhaltung gemeindlicher Spielplätze
- Wahrnehmung von Hausmeistertätigkeiten
- eigenverantwortliche Durchführung des Winterdienstes und Sicherstellung der Verkehrssicherheit
- Fachgerechtes Absichern von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum
- Transport- und Fahrdienstleistungen, einschließlich des Bedienens von Baumaschinen
- Umgang und Einsatz mit der zur Verfügung stehenden Kommunaltechnik sowie
- deren regelmäßige Wartung und Pflege
- eigenständige Kontrolle der Einsatzfähigkeit von Fahrzeugen und Geräten
- Durchführung außerplanmäßiger Gebäudereinigung
- Durchführung von einfachen Vermessungs- und Markierungsarbeiten
- Übergabe gemeindlicher Liegenschaften, u. a. die Vermietung von Bürgerhäusern
- Unterstützung bei Veranstaltungen, u.a. Mitwirkung bei der Koordination, Aufbau von Sicherungs- und Absperreinrichtungen nach Vorgaben
- fachliche Anleitung von Praktikanten und Freiwilligendienstleistern und die
- Zusammenarbeit mit Dienstleistern, Vereinen des Ortes, den Beschäftigten der Gemeinde und der Verwaltungsgemeinschaft

Anforderungen an den/die Stelleninhaber/-in:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- fundierte praktische und theoretische Kenntnisse in den vorgenannten Aufgabenbereichen
- vielseitige Fachkenntnisse im Bereich Grünflächenpflege
- Nachweise über Anwendungsberechtigungen für technische Geräte und Maschinen, bevorzugt für die Kettensäge, Freischneider und Baumaschinen sind von Vorteil
- Führerschein Klasse B/ BE und die Befähigung für das Fahren von Baufahrzeugen
- überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit, hohe Motivation und der Wille, ggf. auch über die regulären Arbeitszeiten hinaus zu arbeiten
- Teamfähigkeit, enge Zusammenarbeit mit Bediensteten der Gemeinde, der Verwaltungsgemeinschaft und der Mitgliedsgemeinden im Rahmen von Personalgestellungsverträgen

Die tarifgerechte Vergütung nach TVöD-VKA richtet sich nach den persönlichen Voraussetzungen des Bewerbers/der Bewerberin und den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vom 13. September 2005, in der jeweils geltenden Fassung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Beifügung der üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien usw.)

bis zum 30. November 2026 (Ausschlussfrist)

bei der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach, Personalamt, Kennwort „Gemeindearbeiter Bauhof Alperstedt“, Erfurter Straße 6, 99195 Schloßvippach **ausschließlich digital** an die E-Mail-Adresse: bewerbung@gramme-vippach.de.

Hinweis:

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sind wir in besonderer Weise verpflichtet. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen geben Sie bitte bereits mit der Bewerbung einen entsprechenden Hinweis. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung.

Hinweise zum Datenschutz

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahren ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer mit der Bewerbung eingereichten Daten sowie unserer im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erhobenen Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Anderenfalls werden die Unterlagen sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach: www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Verwaltung“ – „Datenschutz“ – „Informationen nach Art. 13 ff. DSGVO“ eingesehen werden.

Alperstedt, den 13.10.2026

gez. Richardt
Bürgermeister

Stellenausschreibung der Gemeinde Schloßvippach

Die Gemeinde Schloßvippach sucht zum **1. April 2027**

einen Gemeindearbeiter (m/w/d)

in Vollzeit (39 h) für den gemeindlichen Bauhof. Die Stelle wird unbefristet ausgeschrieben.

Ihre Aufgaben:

- Pflege und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen, Wege und Plätze
- Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten an gemeindlichen Einrichtungen
- Pflege von Spielplätzen und Friedhofsanlagen
- Winterdienst und Havariedienst, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Unterstützung bei Veranstaltungen der Gemeinde, bei Bedarf auch abends und am Wochenende sowie
- Bedienung und Pflege der eingesetzten Fahrzeuge, Geräte und Maschinen

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem nicht handwerklichen Beruf mit langjähriger Berufspraxis in einer handwerklichen Tätigkeit
- Führerschein mindestens der Klasse C1E
- körperliche Belastbarkeit und Höhentauglichkeit für die anfallenden Arbeiten
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung sowie
- zu Einsätzen im Winter- und Havariedienst

Wünschenswert ist außerdem die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Freiwilligen Feuerwehr von Schloßvippach und/oder Dielsdorf.

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit abwechslungsreichen Aufgaben
- Vergütung nach Entgeltgruppe 4 TVöD-VKA, sofern die tariflichen Voraussetzungen erfüllt sind
- 31 Urlaubstage pro Jahr bei einer Fünftagewoche
- die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, einschließlich Jahressonderzahlung und betrieblicher Altersversorgung und
- eine Einarbeitung in Ihre Aufgaben

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Beifügung der üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien usw.) bis zum

30. November 2026 (Ausschlussfrist)

bei der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach, Personalamt, Kennwort „Gemeindearbeiter Bauhof Schloßvippach“, Erfurter Straße 6, 99195 Schloßvippach **ausschließlich digital** an die E-Mail-Adresse: bewerbung@gramme-vippach.de.

Hinweis:

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sind wir in besonderer Weise verpflichtet. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen geben Sie bitte bereits mit der Bewerbung einen entsprechenden Hinweis. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung.

Hinweise zum Datenschutz

Zur Durchführung des Bewerbungsverfahren ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer mit der Bewerbung eingereichten Daten sowie unserer im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erhobenen Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Anderenfalls werden die Unterlagen sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach: www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Verwaltung“ – „Datenschutz“ – „Informationen nach Art. 13 ff. DSGVO“ eingesehen werden.

Bekanntmachung des Landratsamts Weimarer Land

Auf der Grundlage des § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und gem. § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) wird Folgendes bekannt gegeben:

Die Firma Heineck Holding GmbH, Im Unteren Dorf 65, 99518 Bad Sulza OT Eckolstädt hat auf Grund der §§ 4, 6, 10 und 19 (3) BImSchG des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) einen Antrag (B54/25) auf Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von 10 Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m auf folgenden Grundstücken gestellt:

Bezeichnung	Gemarkung	Flur	Flurstück
WEA 01	Krautheim	4	1026, 1027
WEA 02	Krautheim	5	460
WEA 03	Krautheim	5	964
WEA 04	Krautheim	6	520
WEA 05	Großbrembach	7	819
WEA 06	Krautheim	4	997
WEA 07	Krautheim	5	1120, 433
WEA 08	Krautheim	5	993, 994
WEA 09	Krautheim	4	350
WEA 10	Krautheim	4	383/2

Genehmigungsbehörde ist das Umweltamt des Landratsamtes Weimarer Land als Untere Immissionsschutzbehörde. Das Vorhaben bedarf einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach den §§ 4, 6, 10 und 19 (3) BImSchG.

Antragsgegenstand ist die Errichtung und der Betrieb von 10 Windenergieanlagen des Typs ENERCON E-175 EP5 E2 HST (162 m Nabenhöhe, 175 m Rotordurchmesser und einer Gesamthöhe von 250 m) mit je 7,0 MW Leistung.

Es handelt sich um eine Anlage nach Nr. 1.6.2 (V) des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben nach Nr. 1.6.2 (A) der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Gemäß § 9 (4) und 7 (3) des UVPG wurde für das Vorhaben ein Antrag zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gestellt. Die zuständige Behörde erachtet das Entfallen der Vorprüfung daher als zweckmäßig. Ein UVP-Bericht liegt den Antragsunterlagen bei.

Die Inbetriebnahme der Anlage ist für 08/2028 vorgesehen.

Auslegung

Gemäß § 10 (4) BImSchG i.V.m. § 19 UVPG wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf Erteilung der Genehmigung sowie die zugehörigen Planunterlagen, aus denen sich Art und Umfang des Vorhabens ergeben sowie die gem. § 16 UVPG erforderlichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens

ganztägig

- auf der Homepage des Landratsamtes Weimarer Land unter folgendem Link https://weimarerland.de/de/umweltneu.html

und zu den jeweiligen Sprechzeiten

- in der Gemeinde Buttstädt, Großemsener Weg 5 in 99628 Buttstädt sowie
- in der Gemeinde Am Ettersberg als Landgemeinde, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg
- im Landratsamt Sömmerda, Untere Immissionsschutzbehörde (Raum 2.40), Wielandstraße 4, 99610 Sömmerda

in der Zeit vom 29.10.2026 bis einschließlich 30.11.2026

eingesehen werden können.

Die Unterlagen sind ebenfalls während der Auslegungszeit auch im zentralen Internetportal des Landes Thüringen (https://www.uvp-verbund.de) veröffentlicht.

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Die auszulegenden Antragsunterlagen beinhalten insbesondere die Umweltverträglichkeitsprüfung, die Schallimmissionsprognose, das Schattenwurfgutachten und das Gutachten zur Standorteignung.

Einwendungen gegen das Vorhaben können innerhalb der Einwendungsfrist gem. § 21 Abs. 2 UVPG

31.12.2026

beim Landratsamt Weimarer Land, Umweltamt erhoben werden. Auf Verlangen der Einwender können deren Namen und Anschrift vor der Bekanntgabe der Einwendungen gegenüber dem Antragsteller und den beteiligten Behörden unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Nach Ablauf dieser Frist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Gemäß § 17 (1) Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz gilt bei gleichförmigen Eingaben von mehr als 50 Personen derjenige Unterzeichner als Vertreter der übrigen Unterzeichner, der darin mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter benannt ist. Dies gilt, soweit er nicht von ihnen bestellt wurde. Der Vertreter kann nur eine natürliche Person sein.

Gleichförmige Eingaben, die die zuvor genannten Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten oder als Vertreter nicht eine natürliche Person benennen, können unberücksichtigt bleiben. Zudem bleiben gleichförmige Eingaben ebenfalls unberücksichtigt, wenn Unterzeichner ihre Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben.

Weitere Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein können und die der Genehmigungsbehörde erst nach Beginn der Auslegung vorliegen, sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich.

Ein Antrag zur Durchführung eines Erörterungstermin gemäß § 16 der 9. BImSchV wurde gestellt.

Rechtzeitig und formgerecht erhobene Einwendungen werden am 28. Januar 2027 um 10.00 Uhr im Bürgerzentrum Krautheim, Schenkanger 16 in 99439 Am Ettersberg OT Krautheim erörtert. Die Erörterung ist öffentlich. Hierzu ist darauf hinzuweisen, dass

a) dieser Erörterungstermin durchgeführt wird, soweit er auf Grundlage der rechtzeitig und formgerecht erhobenen Einwendungen sachgerecht und erforderlich erscheint;
b) die Entscheidung über die Durchführung eines Erörterungstermins trifft die Genehmigungsbehörde in Ausübung ihres pflichtgemäßen Ermessens;
c) im Falle der Durchführung eines Erörterungstermins die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden;
d) der Erörterungstermin am 28. Januar 2027 an den nachfolgenden Tagen (außer Samstag, Sonntag, Feiertag) falls erforderlich fortgesetzt wird. Entsprechendes wird am Ende des jeweiligen Erörterungstags bekannt gegeben.

Die Zustellung des Genehmigungsbescheides und der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

(Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von Personen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich oder elektronisch angefordert werden.)

Apolda, den 01.10.2026
Landratsamt Weimarer Land

Opitz
Amtsleiter Umweltamt

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbands „Finne“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Finne“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 28.09.2026 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden.

Die in der öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Finne“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den Sprechzeiten aus.

Beschluss 93/2026
3. Änderung Investplan zum Wirtschaftsplan 2026
Drucksachen-Nr. 093/2026

Beschluss 72/2026
Bestätigung der 21. Fortschreibung der Kalkulation der Betriebsführungsentgelte für AZV „Finne“ gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP)
Drucksachen-Nr. 072/2026

Beschluss 73/2026
Bestätigung des Betriebsführungsentgeltes für 2027 auf Grundlage der 21. Fortschreibung der Kalkulation des Betriebsführungsentgeltes für den AZV „Finne“ gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP) der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda (BeWA mbH Sömmerda) für das Wirtschaftsjahr 2027)
Drucksachen-Nr. 073/2026

Beschluss 74/2026
Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben Investitionsplan 2025 des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 074/2026

Beschluss 75/2026
Bestätigung des Jahresabschlusses 2025 des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 075/2026

Beschluss 76/2026
Verwendung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2025 des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 076/2026

Beschluss 78/2026
Erteilung Entlastung für den Verbandsvorsitzenden und Geschäftsleiter des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 078/2026

Beschluss 79/2026
Erteilung Entlastung für die Betriebsführerin BeWA mbH Sömmerda des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 079/2026

Beschluss 80/2026
Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben Investitionsplan 2025 BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 080/2026

Beschluss 81/2026
Bestätigung Jahresabschluss 2025 der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 081/2026

Beschluss 82/2026
Verwendung des Jahresergebnisses zum 31.12.2025 der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 082/2026

Beschluss 83/2026
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsratsvorsitzenden der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 083/2026

Beschluss 85/2026
Erteilung Entlastung für die Geschäftsführung der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 085/2026

Beschluss 86/2026
Bestätigung Positionspapier des AZV „Finne“ zur Anhörung im Zuge der Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) für den 4. Bewirtschaftungszeitraum
Drucksachen-Nr. 086/2026

Beschluss 87/2026
Vergabe Jahresvertrag 2027-2029 zur Lieferung von Strom an den AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 087/2026

Beschluss 88/2026
Vergabe Jahresvertrag 2027-2029 zur Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben für die Bereiche Ost und West des AZV „Finne“
Drucksachen-Nr. 088/2026

Beschluss 89/2026
Vergabe Bauleistung Haßleben SWK, RWK Neue Anlage, Am Rieth 1. BA
Drucksachen-Nr. 089/2026

Beschluss 90/2026
Vergabe Bauleistung KA Wundersleben – Phosphatfällung
Drucksachen-Nr. 090/2026

Beschluss 91/2026
Teilnahme des AZV „Finne“ an der Wiederholungsprüfung zum Technischen Sicherheitsmanagement (TSM)
Drucksachen-Nr. 091/2026

Bekanntmachung des Trinkwasserzweckverbands „Thüringer Becken“ gem. § 40 Abs. 2 ThürKO

Die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 28.09.2026 folgende Beschlüsse mehrheitlich gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gemacht werden.

Die in der öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Bekanntgabe im Amtsblatt des Landkreises Sömmerda für 2 Wochen in der Geschäftsstelle des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, zu den Sprechzeiten aus.

Beschluss 43/2026
Bestätigung der 21. Fortschreibung der Kalkulation der Betriebsführungsentgelte für TWZV „Thüringer Becken“ gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP)
Drucksachen-Nr. 049/2026

Beschluss 44/2026
Bestätigung des Betriebsführungsentgeltes für 2027 auf Grundlage der 21. Fortschreibung der Kalkulation des Betriebsführungsentgeltes für den TWZV „Thüringer Becken“ gemäß Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen i. V. m. den Leitsätzen für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP) der Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda (BeWA mbH Sömmerda) für das Wirtschaftsjahr 2027
Drucksachen-Nr. 050/2026

Beschluss 45/2026
Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben Investitionsplan 2025 des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 051/2026

Beschluss 46/2026
Bestätigung Jahresabschluss 2025 des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 052/2026

Beschluss 47/2026
Verwendung des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2025 des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 053/2026

Beschluss 48/2026
Erteilung Entlastung für den Verbandsausschuss des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 054/2026

Beschluss 49/2026
Erteilung Entlastung für den Verbandsvorsitzenden und Geschäftsstellenleiter des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 055/2026

Beschluss 50/2026
Erteilung Entlastung für die Betriebsführerin BeWA mbH Sömmerda des TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 056/2026

Beschluss 51/2026
Bestätigung außer- und überplanmäßiger Ausgaben Investitionsplan 2025 BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 057/2026

Beschluss 52/2026
Bestätigung Jahresabschluss 2025 der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 058/2026

Beschluss 53/2026
Verwendung des Jahresergebnisses zum 31.12.2025 der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 059/2026

Beschluss 54/2026
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsrat der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 060/2026

Beschluss 55/2026
Erteilung Entlastung für den Aufsichtsratsvorsitzenden der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 061/2026

Beschluss 56/2026
Erteilung Entlastung für die Geschäftsführung der BeWA mbH Sömmerda
Drucksachen-Nr. 062/2026

Beschluss 58/2026
Vergabe Jahresvertrag 2027 zur Lieferung von Wassermengenmesseinrichtungen für den TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 063/2026

Beschluss 59/2026
Vergabe Jahresvertrag 2027 zur Lieferung von Strom an den TWZV „Thüringer Becken“
Drucksachen-Nr. 064/2026

Beschluss 61/2026
3. Änderung Investplan zum Wirtschaftsplan 2026
Drucksachen-Nr. 066/2026

Beschluss 62/2026
Weitere Vorgehensweise zu der Fördermaßnahme 2026 TIS 0003 – Fernwasser Ost 2, TO 3, Leitungsbau Ellersleben – Olbersleben
Drucksachen-Nr. 067/2026

Beschluss 64/2026
Teilnahme des TWZV an der Wiederholungsprüfung zum Technischen Sicherheitsmanagement (TSM)
Drucksachen-Nr. 069/2026

Bekanntmachung des Zweckverbands Restabfallbehandlung Mittelthüringen

Einladung zur 6. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Restabfallbehandlung Mittelthüringen (ZRM) für die Wahlperiode 2024-2029

Die 6. Sitzung der Verbandsversammlung des ZRM in der Wahlperiode 2024-2029 findet am **Montag, den 26. Oktober 2026, um 17.00 Uhr**, im Sitzungssaal des Landratsamtes Ilm-Kreis, Ritterstraße 14 in 99310 Arnstadt statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der 5. Sitzung der Verbandsversammlung am 29. Juni 2026 in Rehestädt, Anlage 1/1
4. Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2025, Anlage 2/1, Anlage 2/2 und Anlage 2/3
5. Informationen

Geschlossener Teil

6. Bestätigung des Protokolls des geschlossenen Teils der 5. Sitzung der Verbandsversammlung am 29. Juni 2026, Umlauf zur Sitzung
7. Informationen

Enders
Verbandsvorsitzende

Der Landrat informiert

Nachruf

Mit Betroffenheit erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Mitarbeiter und Kollege

Ralf Scherbaum

verstorben ist.

Er war als geschätzter und engagierter Kollege viele Jahre als Leiter des Betriebshofes tätig.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Anteilnahme gehört seiner Familie.

Kraneis
Bürgermeister der Stadt Kölleda

Junge Stimmen für den Jugendhilfeausschuss gewählt

Die Wahl der jugendlichen beratenden Mitglieder für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Sömmerda zeigte: Auch mit kleiner Wahlrunde kann demokratische Mitbestimmung spannend werden. Erstmals kam es bei der Wahl sogar zu einem Losverfahren.

Junge Menschen gestalten die Zukunft ihres Landkreises mit. Bei der Wahl der jugendlichen beratenden Mitglieder für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Sömmerda wurden am 29. September 2026 die Vertreterinnen und Vertreter aus der Kreisschülervertretung gewählt. An der Wahl nahmen insgesamt fünf Jugendliche teil. Vier von ihnen stellten sich zur Wahl. Vertreten waren dabei drei Schulformen: die Regelschulen, die Gemeinschaftsschulen und die Berufsschule.

Der Jugendhilfeausschuss stellt jedoch nur zwei Sitze für junge Menschen aus der Kreisschülervertretung zur Verfügung. Die Sitze müssen jeweils unterschiedlichen Schulformen zugeordnet sein. Deshalb musste nach Abschluss der Wahl gelost werden. Das Los entschied zugunsten der Kreisschülervertretungen der Regelschulen und der Gemeinschaftsschulen.

Trotz der vergleichsweisen geringen Wahlbeteiligung war dies eine besondere Situation. Zum ersten Mal musste die Entscheidung über die Besetzung der Sitze durch ein Losverfahren getroffen werden.

Gewählt wurden:

- Regelschulen
  - o Vertreterin: Rovena Rosenthal
  - o Stellvertreter: Eric Schwabach
- Gemeinschaftsschulen
  - o Vertreter: Karl-Luis Aust
  - o Der Stellvertreterplatz konnte nicht besetzt werden.

Die Wahl findet alle zwei Jahre statt. Die gewählten Jugendlichen wirken für die kommenden zwei Jahre als beratende Mitglieder im Jugendhilfeausschuss mit. Dabei werden sie von der Jugendhilfeplanerin des Landkreises Sömmerda, Anja Greiner-Stöffele, begleitet und unterstützt.

Ihren ersten Einsatz haben die neuen Vertreterinnen und Vertreter im Jugendhilfeausschuss am 18. November 2027.

Marissa Stapel wird in diesem Ausschuss offiziell verabschiedet. Sie wirkte bisher für die Kreisschülervertretung im Jugendhilfeausschuss mit.

Was macht der Jugendhilfeausschuss?

Der Jugendhilfeausschuss berät und entscheidet über wichtige Themen, die Kinder, Jugendliche und Familien im Landkreis betreffen. Dazu gehören beispielsweise Angebote der Jugendarbeit, Hilfen für Familien oder die Weiterentwicklung der Jugendhilfe. Hier werden wichtige Weichen für eine familienfreundliche und jugendgerechte Zukunft gestellt.

Welche Aufgabe haben die beratenden Mitglieder?

Die jugendlichen beratenden Mitglieder bringen die Interessen und Sichtweisen junger Menschen direkt in die Diskussionen ein. Sie können ihre Erfahrungen, Ideen und Anliegen einbringen und so dazu beitragen, dass Entscheidungen auch aus der Perspektive von Kindern und Jugendlichen betrachtet werden. Damit erhalten junge Menschen eine wichtige Stimme in der kommunalen Jugendhilfe.

Zum Schluss geht ein herzliches Dankeschön an das Staatliche Schulamt Mittelthüringen. Es organisiert alle zwei Jahre die Wahl der Kreisschülervertretung im Landkreis Sömmerda und schafft damit die Grundlage dafür, dass im Anschluss auch die Wahl der jugendlichen Vertreterinnen und Vertreter für den Jugendhilfeausschuss stattfinden kann. Dieses Engagement stärkt die demokratische Beteiligung junger Menschen und ermöglicht ihnen, Verantwortung für die Entwicklung ihres Landkreises zu übernehmen.

Zusammenspiel von Familienforschung und Ortsgeschichte

Tagung der Heimatforscher und Ortschronisten des Landkreises Sömmerda in Riethnordhausen

Am 9. Oktober 2026 fand in der Kirche St. Bonifatius in Riethnordhausen die jährliche Tagung der Heimatforscher und Ortschronisten des Landkreises Sömmerda statt. Die Veranstaltung wurde im Rahmen der Kreiskulturwochen des Landkreises Sömmerda durchgeführt und widmete sich dem Thema „Genealogische Forschung als Teil der Ortsgeschichte oder Ortsgeschichte als Teil genealogischer Forschungen?“.



Blick in die Zuhörerschaft

In drei Fachvorträgen wurden verschiedene Facetten der Familien- und Ortsgeschichtsforschung beleuchtet. Den Auftakt bildete ein Überblick über die im Kreisarchiv vorhandenen genealogischen Quellen. Anschließend wurden die Zusammenhänge zwischen Familienforschung und Ortsgeschichte aus der Perspektive eines Genealogen, Heimatforschers und Archivars dargestellt. Ein weiterer Vortrag widmete sich wichtigen genealogischen Datenquellen und deren Nutzungsmöglichkeiten für die Forschungspraxis.



Grußwort des 1. Kreisbeigeordneten Heiko Koch

Die Veranstaltung bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wertvolle Impulse für ihre eigene Forschungsarbeit und förderte den fachlichen Austausch zwischen Heimatforschern, Ortschronisten und Genealogen.

Die Veranstalter danken den Referenten, Dr. Gerhard Fuchs aus Arnstadt und Steffen Iffland aus Nordhausen, herzlich für ihre fundierten und praxisnahen Beiträge. Ein besonderer Dank gilt zudem der Feuerwehr Riethnordhausen sowie der Kirchgemeinde Riethnordhausen für die Bereitstellung des Veranstaltungsortes und die hervorragende Versorgung der Gäste.

Erfolgreiche Jobmesse für von Betriebsschließungen betroffene Beschäftigte in Sömmerda

Die Agentur für Arbeit Thüringen Mitte hat am 9. Oktober 2026 eine Jobmesse für von zwei Betriebsschließungen betroffene Beschäftigte im Berufsschulzentrum Sömmerda durchgeführt. Rund 150 Beschäftigte nutzten die Gelegenheit, mit 20 ausstellenden Unternehmen ins Gespräch zu kommen und neue berufliche Perspektiven in der Region zu erkunden.



Die Jobmesse war ein wichtiger Teil der Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit für die von den Betriebsschließungen betroffenen Beschäftigten. Im Vorfeld der Messe hatten bereits Informationsveranstaltungen und Beratungsangebote in den betroffenen Unternehmen stattgefunden. Die Messe selbst wurde von der Arbeitsagentur Thüringen Mitte mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung des Landkreises Sömmerda an der Berufsschule organisiert.

Tino Rehberg-Coccejus, Bereichsleiter der Agentur für Arbeit Thüringen Mitte, betont: „Wenn Betriebe schließen, ist dies für die Beschäftigten hart. Wir unterstützen durch frühzeitige Beratung und Orientierung die Beschäftigten gezielt bei der Entwicklung von neuen beruflichen Perspektiven. Mit Besuch der Jobmesse hatten sie die Möglichkeit, mit potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen und konnten so erste Schritte in Richtung einer erfolgreichen beruflichen Neuorientierung unternehmen."

Die Resonanz der Aussteller und der anwesenden Beschäftigten war positiv. Die Firmen lobten das große Interesse an den angebotenen Arbeitsplätzen und die hohe Motivation der Beschäftigten. Diese zeigten sich zufrieden, führten zahlreiche Gespräche und erhoffen sich eine Perspektive für eine Anschlussbeschäftigung.

Die von der Schließung betroffenen Unternehmen begrüßen die vielfältigen Aktivitäten der Agentur für Arbeit für die Beschäftigten und trugen zum Erfolg der Veranstaltung bei, indem sie ihre Mitarbeitenden für die Messeteilnahme bezahlt freistellten.



Die Messe wurde von der Arbeitsagentur Thüringen Mitte mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung des Landkreises Sömmerda an der Berufsschule Sömmerda veranstaltet.

Die Agentur für Arbeit Thüringen Mitte sieht die Jobmesse als einen wichtigen Schritt zur Unterstützung der von Betriebsschließungen betroffenen Beschäftigten und wird ihre Bemühungen fortsetzen, um den Beschäftigten bei der Entwicklung von neuen beruflichen Perspektiven zu helfen.

Agentur für Arbeit Thüringen Mitte

Bundesagentur für Arbeit

Angebote der Kreisvolkshochschule

vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda www.vhs-soemmerda.de

Atem-Grundkurs ab 6. November 2026

Eine große Kraft schlummert in jedem von uns: Die Kraft des Atems

Unsere Atmung verbindet Körper und Geist miteinander. Sie birgt das Potential zur Verbesserung unserer Gesundheit und unseres Wohlbefindens auf allen Ebenen: körperlich, geistig und seelisch. Doch sie kann uns auch krank machen, wenn sich ungünstige Angewohnheiten in unseren Alltag einschleichen.

So entwickeln sich bei fast jedem von uns Gewohnheiten, die der Atemgesundheit schaden können: schlechte Körperhaltung, Bewegungsmangel, Fast-Food-Ernährung, Stress-Atmung. Generell sind wir unaufmerksam gegenüber den Signalen unseres Körpers geworden.

Wenn es uns gelingt, den Atem als Werkzeug zu nutzen, um unser überreiztes Nervensystem zu beruhigen, wird unser Körper es uns danken: mit Entspannung, Erholung, gutem Schlaf, niedrigerem Blutdruck, verbesserter körperlicher Leistungsfähigkeit, Konzentration und Aufmerksamkeit und vielen weiteren positiven Effekten.

Dieser Kurs vermittelt das geballte Atem-Wissen unserer Zeit – praxisnah und mit vielen Übungen, aus denen Sie sich die am besten geeigneten aussuchen können, um Ihre persönliche Atempraxis aufzubauen.

Nutzen Sie die Zeit bis zur ersten Kurseinheit, um Ihren Atem zu beobachten – so oft es geht. Verändern Sie jedoch nichts daran! Achten Sie nur darauf, wie Sie atmen: durch Nase oder Mund, laut oder leise, langsam oder schnell, bewegt sich der Brustkorb oder der Bauch, schnarchen Sie oder müssen häufig gähnen? Beobachten Sie auch Ihre Mitmenschen. Was fällt Ihnen auf?



(Bild: Lina Vollrath)

7 Kurstermine: ***ab 6. November 2026***
freitags, 17.00 bis 18.30 Uhr

Kursort: ***Kreisvolkshochschule Sömmerda***

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

Diese Kurse starten bald:

Workshop „Herbst-Glas“ – am 27. Oktober

Der Herbst ist die perfekte Zeit für gemütliche Abende, kreative Auszeiten und wohlige Getränke. In diesem Workshop gestaltest du dein eigenes Weinglas, Thermoglas oder Wasserglas ganz nach deinem Stil. Es sind verschiedene Glasgrößen und Modelle vorhanden und können vor Ort gewählt werden. Ob warme Herbstfarben, bunte Blätter, Kürbisse, Pilze, kleine Herbstmotive, florale Elemente oder ein persönlicher Spruch – deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
Am Ende nimmst du dein selbst gestaltetes neues Glas mit nach Hause – perfekt für gemütliche Herbstabende oder als persönliches Geschenk. Ein Einbrennen ist nicht nötig, die Farbe sollte lediglich drei Tage trocknen. Die Farben sind lebensmittelecht.

Kurstermin: **Dienstag, 27. Oktober 2026, 16.00 bis 18.30 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Workshop „NeuroGraphik“ – am 2. November

NeuroGraphik – Was ist das und wie geht das? Mit dem Stift in der Hand lässt sich das Gedankenkarussell beruhigen und wir können aktiv Einfluss auf unser Befinden nehmen Während des Zeichnens verändert sich bereits unser Nervensystem. NeuroGraphik-Trainerin Anne-Kathrin Müller zeigt in diesem Einführungskurs die grundlegenden Schritte dieser Zeichenmethode. Nötige Utensilien werden von der Dozentin gestellt. Die Kosten in Höhe von 5 Euro zahlen Sie direkt vor Ort. Die Rechnung für die Kursgebühr erhalten Sie nach der Veranstaltung per Post.

Kurstermin: **Montag, 2. November 2026, 16.30 bis 19.30 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Russisch für Anfänger – ab dem 2. November

Lust auf eine neue Sprache? Starten Sie jetzt mit Russisch! Ab dem 2. November lernen Sie in unserem Anfängerkurs mit unserer kompetenten Dozentin, einer Muttersprachlerin, Schritt für Schritt die Grundlagen der russischen Sprache – ganz ohne Vorkenntnisse.

Kurstermine: **montags & mittwochs, jeweils 18.00 bis 19.30 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Informationssicherheit im Alltag – am 17. November

Wie schütze ich mich vor Cyberangriffen? Unser Dozent gibt einen Überblick zur Bedrohungslage und welche Gefahren daraus entstehen. Außerdem widmet sich der Vortrag dem Schutz Ihrer persönlichen Daten und den rechtlichen Aspekten (DSGVO). Im Anschluss steht das Heimnetzwerk als mögliches Einfallstor für Cyberkriminelle im Fokus, bevor es darum geht, welche Sicherheitslücken es beim PC gibt und wie diese geschlossen werden können. Außerdem erhalten Sie eine Checkliste für den Worst case, also was zu tun ist, wenn der Cyberangriff erfolgreich war.

Kurstermin: **Dienstag, 17. November 2026, 17.00 bis 19.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Besuchen Sie unsere Kochevents:

Arabischer Kochkurs **Mittwoch, 18. November 2026, 17.00 bis 20.00 Uhr**
Persischer Kochkurs **Donnerstag, 19. November 2026, 17.00 bis 20.00 Uhr**
Kursort: **Kreisvolkshochschule Sömmerda**

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de

vhs Kreisvolkshochschule Sömmerda

www.vhs-soemmerda.de

Dein Bergpanorama:

Acryl-Malworkshop am 7. November

Du liebst Berge, beeindruckende Landschaften und möchtest selbst einmal ein ausdrucksstarkes Bergpanorama auf die Leinwand bringen? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für dich!



Gemeinsam gestalten wir Schritt für Schritt eine beeindruckende alpine Berglandschaft in Acryl – mit leuchtendem Himmel, warmem Sonnenlicht, schneebedeckten Gipfeln und ganz viel Struktur auf einer Leinwand in 50 x 40 cm. Mit verschiedenen Techniken lassen wir Tiefe, Licht und die charakteristische Struktur der Berge entstehen.

Wir starten ganz entspannt mit der Vorzeichnung. Du lernst, wie du die wichtigsten Bergformen und die Perspektive auf die Leinwand überträgst, sodass später ein harmonisches und spannendes Gesamtbild entsteht. Anschließend geht es an die Grundierung und den Bildaufbau. Wir legen zunächst die verschiedenen Farbbereiche an und arbeiten uns langsam vom Hintergrund in die Tiefe der Landschaft vor.

Das besondere Highlight des Workshops sind natürlich die Berge selbst. Mit dem Mal- bzw. Spachtelmesser tragen wir die Acrylfarbe auf und modellieren damit die charakteristischen Strukturen der Felsen und Gipfel und natürlich den Schnee. Durch unterschiedliche Mengen an Farbe, Druck und Bewegungen mit dem Messer lassen sich ganz unterschiedliche Oberflächen erzeugen.Von dunklen Felsschatten über warme, von der Sonne angestrahlte Felsflächen bis hin zu leuchtenden Schneekanten entsteht Stück für Stück eine Landschaft mit richtig viel Tiefe und Dynamik.

Trotz Schritt für Schritt-Anleitung darf dein Bild seine ganz eigene Handschrift bekommen – denn es geht nicht darum, perfekt zu kopieren, sondern darum, dein eigenes Bergpanorama entstehen zu lassen. Am Ende hältst du dein selbst gemaltes Bergbild in den Händen – ein ausdrucksstarkes Einzelstück, das durch die plastische Spachteltechnik besonders lebendig wirkt.

Komm vorbei und entdecke, was mit Farbe und einem Malmesser alles möglich ist! Du brauchst keine Vorkenntnisse. Alle Materialien werden gestellt. Materialkosten in Höhe von 25 Euro sind direkt an die Dozentin vor Ort in bar zu zahlen. Die Rechnung für die Kursgebühr erhälst du per Post.



Lust auf eine kreative Auszeit und ein bisschen Bergluft auf der Leinwand?

Kurstermin: ***Samstag, 7. November 2026***
10.00 bis 15.00 Uhr

Kursort: ***Kreisvolkshochschule Sömmerda***

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@lra-soemmerda.de


außer Klassik
Jetzt anmelden!
27. November 2026 | 17.00 Uhr
Volkshaus Sömmerda
Anmeldeschluss: 30.10.2026
Sparkasse Mittelthüringen

Nichtamtlicher Teil

Jubilare

Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit

Ein seltenes und beeindruckendes Ehejubiläum führte Landrat Christian Karl und den Beigeordneten der Stadt Weißensee, Ralf Hellmann, am 14. Oktober 2026 zu Helga und Werner Dörrer. Die Eheleute feierten ihre Eiserne Hochzeit und damit 65 gemeinsame Ehejahre. Zu diesem besonderen Anlass überbrachte Landrat Karl herzliche Glückwünsche sowie ein kleines Präsent.



Was mit einer ersten Begegnung beim Silvestertanz im ehemaligen Weißenseer Volkshaus begann, wurde zum Bund fürs Leben. Ganz reibungslos verlief der Weg zur Hochzeit für die Weißenseerin und den gebürtigen Molsdorfer allerdings nicht: Ursprünglich sollte bereits im August 1961 geheiratet werden. Doch die politischen Ereignisse jener Zeit machten den Plänen einen Strich durch die Rechnung. Erst im Oktober erhielt der damals als Grenzpolizist tätige Werner Dörrer vier Tage Urlaub und konnte seiner Helga im kleinen Kreis und in Uniform das Ja-Wort geben.

In Weißensee fand die Familie ihre Heimat. Zu ihr gehören heute neben den Töchtern Petra und Gabriele auch vier Enkelkinder und fünf Urenkel. Helga Dörrer arbeitete 35 Jahre lang in der Kofferfabrik in Kindelbrück, während ihr Ehemann bis zum Ruhestand viele Jahrzehnte im Betonwerk Weißensee tätig war. Einen Ausgleich zur schweren Arbeit fanden beide in ihrem Kleingarten, den sie aus gesundheitlichen Gründen inzwischen aufgegeben haben.

Den Alltag meistern die Jubilare noch weitgehend selbstständig. Gleichzeitig wissen sie die Unterstützung ihrer Töchter, die beide im Landkreis leben, sehr zu schätzen. Besonders stolz berichteten sie von dem engen familiären Zusammenhalt. So unterstützten sie ihre Töchter beim Hausbau nach Kräften: Werner packte auf den Baustellen eifrig mit an, während Helga für die Verpflegung sorgte und sich liebevoll um die Enkelkinder kümmerte.

Das seltene Ehejubiläum wurde am vergangenen Samstag schließlich gemeinsam mit der ganzen Familie gebührend gefeiert. Die vielen gemeinsamen Erinnerungen und der starke Zusammenhalt zeigen, was die Eheleute Dörrer seit nunmehr 65 Jahren verbindet.



Aus Kindergarten und Schule

Neue Sportutensilien für die Kita Nöda

Am 7. Oktober 2026 bekamen wir Besuch von Frau Ritter und Frau Roht vom Club Maritim e.V. Im Gepäck hatten sie viele neue Utensilien für unsere Sportstunden. Die Freude bei den Kindern und Erziehern war riesig, denn das neue Material lädt zum Werfen, Springen und Balancieren ein und bringt frischen Schwung in unsere Bewegungsangebote.



Dieser Besuch ist Teil einer festen Partnerschaft, denn zwischen dem Club maritim e.V. und unserer Kita besteht schon eine jahrelange Kooperationsvereinbarung. Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung möchten wir an dieser Stelle herzlich Danke sagen.

Die Kinder und Erzieher der Kita Nöda

World Cleanup Day

Am 21. September 2026 beteiligte sich die Grundschule im Grünen Guthmannshausen am diesjährigen World Cleanup Day. Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler zuvor mit den Themen Mülltrennung, Abfallvermeidung und Umweltschutz beschäftigt hatten, machten sich gegen 9.00 Uhr alle Klassen auf den Weg, um Guthmannshausen von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.



Tatkräftige Unterstützung erhielten sie dabei von den zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern der Kita Guthmannshausen, die ebenfalls fleißig mitsammelten. Gemeinsam kamen dabei knapp 30 Kilogramm Müll zusammen. Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie viel gemeinsam erreicht werden kann und wie wichtig

es ist, schon früh Verantwortung für die eigene Umwelt zu übernehmen. Unter dem Motto „Die Grundschule im Grünen räumt auf!“ wurde der World Cleanup Day so zu einem gelungenen und lehrreichen Aktionstag.

C. Böhm

Von der Obstwiese auf den Kuchen



Am 24. August 2026 starteten Schüler der Rothenbachschule Sömmerda mit dem Linienbus in Richtung Kindelbrück, um Herrn Berghof bei der Pflaumenernte zu helfen. Er erzählte uns zunächst einiges über seinen landwirtschaftlichen Betrieb, die Arbeit im Obstbau, die Weiterverarbeitung sowie regionale Lieferketten. Anschließend zeigte er uns, wie man die Pflaumen richtig pflückt.

Jeder Schüler nahm sich einen Eimer. Dieser sollte am Baum hängen, damit er nicht umfallen konnte. Alle pflückten fleißig Pflaumen ohne Stiele, bis die 30 Obststiegen voll waren. Gegen 11.00 Uhr war unsere Arbeit für diesen Tag erledigt und wir konnten mit einem großen Beutel Pflaumen die Rückreise antreten. Am nächsten Tag nutzten wir die geernteten Pflaumen zum Backen eines Pflaumenkuchens.



Vielen Dank an Herrn Berghof für den tollen Einblick in die Arbeit eines regionalen Obstbauern.

Klasse 8/9/10 der Rothenbachschule Sömmerda

Vereine und Verbände

Tradition im Klang – Zukunft im Herzen

Unter diesem Motto fuhren wir in diesem Jahr bereits zum 14. Mal zum Internationalen Blasmusikfestival der Jugend Europas in die Kurstadt Bad Orb in Hessen. Seit der erstmaligen Ausrichtung des Blasmusikfestivals erhielten wir bisher fast ausnahmslos alle zwei Jahre die Möglichkeit, Teil dieses musikalischen Erlebnisses zu werden. Ein Höhepunkt für alle, die bereits von Anfang an dabei sind, aber ebenso für diejenigen, die das Festival zum ersten Mal erleben durften.



Für uns ist die Fahrt nach Bad Orb inzwischen weit mehr als nur ein Vereinsausflug. Sie ist ein Stück Tradition, Gemeinschaft und vor allem ein Blick in die Zukunft. Denn neben unseren erfahrenen und erwachsenen Musikern waren auch zahlreiche Kinder und Jugendliche mit dabei.

Ein besonderer Auftakt war für uns der „Abend der Nationen“ am Freitag. Im prall gefüllten Festzelt präsentierten sich Musikgruppen aus ganz Europa. Schnell wurde deutlich: Musik verbindet – unabhängig davon, woher man kommt. Diese Vorstellung prägte das gesamte Wochenende. Neben unseren Auftritten am Samstag und Sonntag erhielten wir immer wieder die Gelegenheit, anderen Musikern zu lauschen und in die unterschiedlichen Musikstile abzutauchen.

Die Macht der Musik zeigte sich auch am Samstagabend. Knapp 2.000 Menschen kamen hier im Festzelt zusammen, um gemeinsam zu feiern. Den krönenden Abschluss bildete am Sonntag das Großkonzert mit rund 1.200 Musikern und dem anschließenden Umzug aller Vereine durch die Stadt. Mit unserer Musik durften wir ein letztes Mal für dieses Jahr die Straßen von Bad Orb bereichern.



Bad Orb hat uns einmal mehr gezeigt, was uns als Verein ausmacht: Wir bewahren eine Tradition, indem wir sie gemeinsam leben und sichern unsere Zukunft, indem wir unsere Jugend dafür begeistern. „Tradition im Klang – Zukunft im Herzen“ war für uns deshalb nicht nur ein Motto, sondern steht für alle Erlebnisse an diesem Wochenende: Musik, die Generationen verbindet und Freundschaften, die über Grenzen hinweg entstehen.

Natürlich ist so ein Erlebnis nicht möglich ohne zahlreiche Helfer und Unterstützer. Wir danken daher an dieser Stelle zunächst allen Vereinsmitgliedern für ihr Engagement und ihren Einsatz. Gleichzeitig möchten wir uns bei der Thüringer Energie AG und unserer Marion als langjährigem Vereinsmitglied für die entgegengebrachten Spenden sowie beim Landessportbund für die entsprechenden Fördermittel bedanken. Ohne Ihre/Eure Unterstützung würde der Traum von Bad Orb ein nichtgelebter Traum bleiben.

Alena Liana Portius

Veranstaltungshinweise

Drachenfest des Modellflugvereins „Otto Lilienthal“

Samstag, 24. Oktober
13.00 bis 17.00 Uhr



Der Modellflugverein Sömmerda lädt erneut Klein und Groß, Jung und jung Gebliebene und alle Luftfahrt-Begeisterten zu seinem traditionellen und beliebten Drachenfest ein, um den großen Spaß und die Freude rund um den Modellsport mit unseren Gästen zu teilen.

Am Samstag, den 24. Oktober 2026, lassen wir mit Euch die Windvögel steigen. Treffpunkt ist wieder einmal das Vereinsgelände am Wirtschaftsweg zwischen Rohrborn und Schloßvippach. Von 13.00 bis 17.00 Uhr heißen wir wieder alle Flugfreunde willkommen, um mit uns erneut einen entspannten Nachmittag mit viel Spaß und Freude zu erleben.

Ihr habt schon einen Drachen zuhause? Prima, das sind super Voraussetzungen zum Fliegen und vor Ort kann abermals ein Windhüpfer selbst gebaut und verziert werden. Traditionell ist mittlerweile ebenfalls unser Kuchenbuffet und das Lagerfeuer für Marshmallows und knuspriges Stockbrot, die zum Schlemmen einladen. Viele fleißige Hände haben wieder gewerkelt, um euch dies zu ermöglichen.

Wir freuen uns, erneut viele kleine und große Besucher begrüßen zu können.

Matthias Bergmann und die Lilienthaler

10. Seniorenforum unter dem Motto „Gemeinsam demenzfreundlich!“

Mittwoch, 28. Oktober
10.00 bis 16.30 Uhr
Volkshaus Sömmerda

Informieren – Mitreden – Mitgestalten: Das ist die Devise beim 10. Seniorenforum, zu dem der Seniorenbeirat der Stadt Sömmerda herzlich einlädt. Gleichzeitig markiert die Veranstaltung den offiziellen Start des Projekts „ThüDeM – Thüringer Demenzmodellregion“ im Landkreis Sömmerda.

Die Tagung informiert über das Projekt und die Anforderungen an eine demenzfreundliche Kommune. Neben Informationen zu Demenz, ihren Auswirkungen sowie zu Präventions- und Unterstützungsangeboten steht vor allem der Austausch im Mittelpunkt. Im Beteiligungsforum erarbeiten Bürgerinnen und Bürger, Menschen mit Demenz, Angehörige, Ehrenamtliche und Fachkräfte gemeinsam Vorschläge und Handlungsempfehlungen für einen demenzfreundlichen Landkreis Sömmerda.



Geplanter Ablauf:

10.00-10.30 Uhr	Ankommen, Anmeldung und Stehkaffee
10.30-11.00 Uhr	Begrüßung, Grußworte, Tagesablauf, ThüDeM
10.45-12.15 Uhr	Was ist Demenz: Erste Anzeichen, Formen der Demenz, Diagnostik und Heilungsansätze, Prävention…
12.15-13.00 Uhr	Mittagspause
13.00-14.00 Uhr	Vorstellung der Wanderausstellung „Versteh mich doch! – Demenz normal: vom Verstehen und viel Verständnis“ und anschließende Gesprächsrunde
14.00-14.45 Uhr	Kaffeepause
14.45-15.15 Uhr	Demenzfreundlich: Was brauchen Sie? Diskussion
15.15-16.30 Uhr	Ausblick und Schlussworte

Menschen mit Demenz sind herzlich willkommen. Auf Anfrage prüfen wir, ob eine Betreuung möglich ist – bitte sprechen Sie uns einfach an.

Heike Streckhardt
Vorsitzende des Seniorenbeirats Sömmerda

Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbands Sömmerda

Sehr geehrte Mitglieder,

wir möchten Sie recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung mit Wahl einladen:

Donnerstag, 29. Oktober, 15.00 Uhr
Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ Sömmerda

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über Aktuelles aus unserem Verbandsleben zu informieren und die zukünftigen Aktivitäten und Aufgabenschwerpunkte mitzugestalten und mitzuentscheiden!

Bitte informieren Sie uns **bis zum 27. Oktober 2026** per E-Mail an ov-soemmerda@vdk.de, ob wir Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen dürfen. Vielen Dank!

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

Ortsverband Sömmerda

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Die Weltreise unserer Kleidung



Halloween-Party in der Schwimmhalle



Kirmes in Riethnordhausen



Buchlesung in Rastenberg

mit anschließender Gesprächsrunde
Freitag, 30. Oktober, 17.00 Uhr
Kunsthaus Josefskirche Rastenberg

Das Team der Rastenberger Bibliothek und Gerlinde Breithaupt laden Sie herzlich am 30. Oktober 2026 um 17.00 Uhr in das Kunsthaus Josefskirche nach Rastenberg ein. Gerlinde Breithaupt liest aus ihrem Buch „WIR TEILEN DEN HIMMEL – Gewagter Sprung von West nach Ost – Liebe in Zeiten des Kalten Krieges".

Am 3. Oktober vor 36 Jahren konnten wir zum ersten Mal den Tag der Deutschen Einheit feiern. 40 Jahre DDR waren mit dem Mauerfall 1989 überwunden. Wie viele Erinnerungen an diesen sozialistischen Teil Deutschlands sind uns geblieben? Wie haben wir damals die Friedliche Revolution erlebt? Und wie ging es danach weiter?

In ihrem Buch erzählt Gerlinde Breithaupt davon, wie sie sich, aufgewachsen in Westdeutschland, nach langem Ringen um ihren Berufungsweg 1979 entschied, in die DDR überzusiedeln, um den Vikar Joachim Breithaupt, in den sie sich verliebt hatte, zu heiraten. Beide wollten bewusst in der Kirche der DDR ihren Dienst tun.



Sie schildert, wie sie Kirche hier erlebt hat, schreibt von ihrem herausfordernden Alltag in dem kleinen Dorf Dittichenrode bei Roßla, von ihren Überwachungen durch die Staatssicherheit in Sangerhausen und schließlich, wie sie mit ihrem Mann und den drei kleinen Kindern die Friedliche Revolution erlebt hat.

Im Anschluss an die Lesung sind Sie herzlich dazu eingeladen, miteinander über das Buch und das Thema Ost-West ins Gespräch zu kommen. Musikalisch wird die Buchlesung von Herrn Süpke begleitet.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende zur Deckung der Unkosten würden wir uns sehr freuen.

Das Team der Bibliothek Rastenberg und Gerlinde Breithaupt

Faszination Lost Places: Vergessene Orte in neuem Licht

Live-Multivision von Jürgen Schütte Freitag, 30. Oktober, 19.30 Uhr Lindenhof Walschleben



Was geschieht mit Orten, wenn die Zeit stehen bleibt? Wenn Gebäude verfallen, Menschen verschwinden und nur noch Spuren vergangener Leben zurückbleiben? Der renommierte Fotojournalist Jürgen Schütte nimmt Sie in seiner beeindruckenden HD-Multimediaschau „Lost Places – Geheimnisvolle Orte“ mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise zu verlassenen Schauplätzen voller Rätsel, Geschichte und Atmosphäre. Erleben Sie außergewöhnliche Orte, die sonst verborgen bleiben:

- Eine halb verfallene Johanniter-Heilstätte, deren düstere Kulisse wie aus einem apokalyptischen Film entsprungen scheint.
- Verlassene Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg, in denen Geschichte greifbar wird und jeder Gang für Gänsehaut sorgt.
- Einen Friseursalon, der seit den 1950er-Jahren nahezu unverändert geblieben ist – eine beeindruckende Zeitkapsel vergangener Jahrzehnte.
- Eine geheimnisvolle Villa voller Legenden, errichtet an einem Ort, an dem einst ein Friedhof vermutet wurde.

Mit eindrucksvollen Fotografien, spannenden historischen Hintergründen und persönlichen Erlebnissen öffnet Jürgen Schütte die Türen zu einer verborgenen Welt. Seine Bilder erzählen Geschichten von Vergänglichkeit, Erinnerung und der besonderen Schönheit des Verfalls. Ein Vortrag, der fesselt, berührt und lange nachwirkt. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der „Lost Places“ und entdecken Sie Orte, an denen die Vergangenheit noch lebendig scheint. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt: 15 Euro

Vorverkauf im Blumenhof Kerst Walschleben
Telefon: 036201 62358

Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen im Rahmen der Kreiskulturwochen des Landkreises Sömmerda statt.

Keltisches Winterfeuer auf der Funkenburg



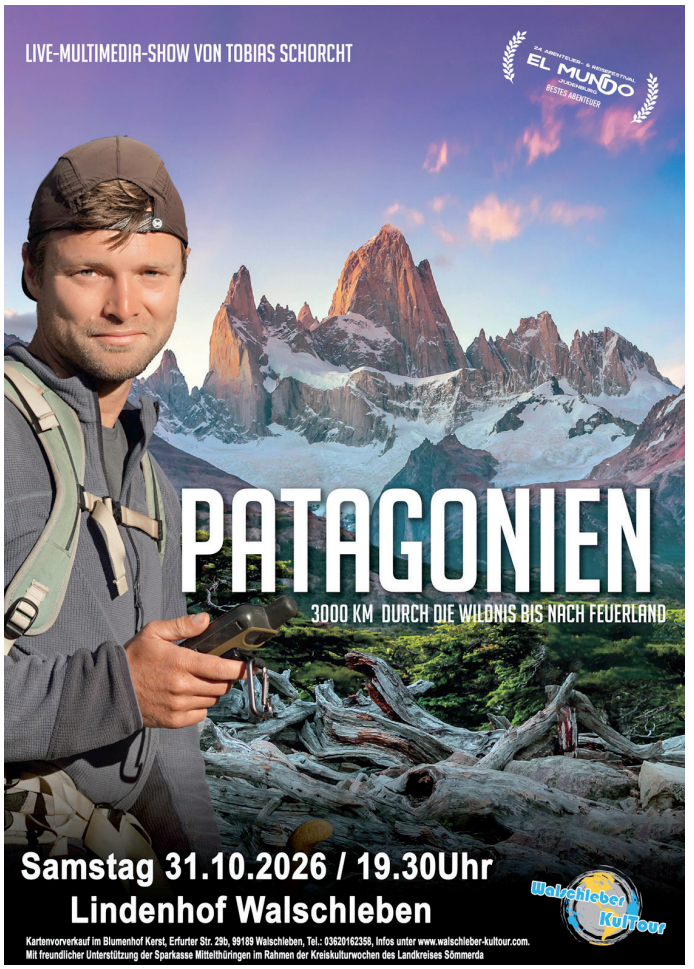
Patagonien – Durch die Wildnis bis nach Feuerland

Live-Reportage von Tobias Schorcht Samstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr Lindenhof Walschleben

Arbeit oder Abenteuer? 2019 kündigt Tobias Schorcht seinen Job als Lehrer und startet zu einer waghalsigen Solo-Expedition. Acht Monate lang wandert er querfeldein durch Chile und Argentinien

und schleppt ein aufblasbares Boot mit. Auf Chiles größtem Fluss kentert er. Zu Fuß läuft er über das patagonische Eisfeld und steht in der Pampa plötzlich vor einem ausgewachsenen Puma. Nach über 3.000 Kilometern Wildnis erreicht er die Magellanstraße. Eine Rückkehr in sein altes Leben ist undenkbar.

Der Zuschauer erlebt das Abenteuer aus den Augen des Abenteurers, schlägt sich durch den Regenwald, springt über Gletscherspalten und donnert im Kajak Stromschnellen hinunter. Schonungslos und lustig zeigt Tobias seine Anfängerfehler auf. Einheimische berichten vor der Kamera von ihrem Leben in den Anden. Bei seinen Live-Events gelingt ihm der Spagat zwischen tiefgründigen Themen und witzigen Anekdoten.



Ein Vortrag über Naturgewalten, Lebensfreude und Improvisation. Freuen Sie sich auf einen Abend voller Abenteuer. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt: 15 Euro

Vorverkauf im Blumenhof Kerst Walschleben
Telefon: 036201 62358

Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen im Rahmen der Kreiskulturwochen des Landkreises Sömmerda statt.

Herbstliche Hausmusik in Sömmerda

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, die Tage werden kürzer und dunkler. Wie seit Jahren gelebte Tradition findet auch dieses Jahr wieder eine herbstliche Hausmusik mit Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal, Markt 5 statt.

Am Sonntag, den 15. November um 15.00 Uhr, sind alle, die Freude am Musizieren mit Instrument oder Gesang haben, dazu eingeladen, diese Freude mit anderen Menschen zu teilen.



Jeder, ob jung oder alt, der einen Beitrag zu einem gelungenen, vielfältigen und bunten musikalischen Programm beisteuern möchte, ist gern gesehen und kann sich bei Cosima Schreier, welche durch die Veranstaltung führen wird, melden.

Spenden kommen dem Hospizverein Sömmerda zugute.

Wir freuen uns auf alle Mitwirkenden und Gäste!

Geheimnisse der Heiligen Nacht

Ein Weihnachtsoratorium ohne Pauken und Trompeten

Stille Nacht, heilige Nacht: In einer solchen Nacht ist Gottes Sohn geboren – ohne Prunk und ohne Pomp, ohne Pauken und Trompeten, die den Friedensfürsten feierlich willkommen heißen – sondern in einem Stall, zwischen Eseln und Stroh.

Den Geheimnissen dieser Nacht nachzuspüren, die Ruhe und Bedächtigkeit nachzuempfinden, die Aufregung der Hirten, denen aus dem Nichts ein Engel erscheint, nachzufühlen und die große Bedeutung einer einzigen Nacht für die Geschichte der Menschheit und jedes einzelnen Menschen zu erahnen, haben sich die Kantoreien Sömmerda und Artern zur Aufgabe gemacht. Und wie könnte man das besser tun als mit Musik!

Deshalb laden wir Sie herzlich ein, sich mit uns auf eine Reise über 2.000 Jahre in die Vergangenheit zu begeben und die Heilige Nacht mit uns im Rahmen eines Weihnachtsoratoriums von Camille Saint-Saëns zu erleben.

Das „Oratorio de Noël“, im Jahre 1858 innerhalb von nur zwölf Tagen entstanden, bietet eine besinnliche Auszeit von der oft hektischen Vorweihnachtszeit und gibt Raum für stille Andacht, kindliches Staunen und Vorfreude, ganz ohne Pauken und Trompeten.



Mit sanften Klängen, himmlischen Lobgesängen und gefühlvollen Arien erzählt das Werk der französischen Romantik eindrucksvoll, wie Gott in der Geburt Jesu Mensch geworden ist. Neben einem gemischten Projektchor aus der Kantorei Sömmerda, der Kantorei Artern und Gästen können Sie sich am dritten Adventswochenende auf Harfenklänge, ein Streichorchester und Orgelmelodien freuen.

Die beiden Aufführungen finden jeweils 17.00 Uhr am 12. Dezember 2026 in der Kirche St. Peter und Paul Weißensee und am 13. Dezember in der Marienkirche Artern statt. Karten für die Aufführung in Weißensee sind ab sofort in folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

- Tourist-Information Sömmerda, Marktstraße 1
- Gemeindebüro Sömmerda, Marktplatz 5
- Gemeindebüro Weißensee, Marktplatz 11

Der Kartenpreis im Vorverkauf beträgt 10 Euro, ermäßigt* 5 Euro. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind die Karten kostenfrei.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Geheimnisse von Jesu Geburt entdecken zu dürfen!

**Stud., Azubi, Empfänger Grundsicherung, Schwerb. ab GdB 50, Freiwilligendienstleistende*

Das SFZ Sömmerda informiert

Montag

14.30 Uhr	Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)
15.00 Uhr	Wir malen und zeichnen mit euch
16.00 Uhr	Schlagzeug kennenlernen mit Urmel

Dienstag

15.00 Uhr	Töpfern
15.30 Uhr	Training Modern Dance
16.30 Uhr	Training The Dancing Devils

Mittwoch

15.30 Uhr	Theater
15.30 Uhr	Training Tanzzwerge
16.00 Uhr	Training Dance Kids

Donnerstag

15.00 Uhr	Wir arbeiten mit Holz
15.00 Uhr	Kino (1 x im Monat)
15.30 Uhr	Training Dance Girls

Freitag

14.30 Uhr	Kindergeburtstag (nach Voranmeldung)

Montag bis Freitag jeweils ab 13.00 Uhr:

Wir helfen euch bei den Hausaufgaben. Für Recherchen im Internet könnt ihr den Computerraum nutzen.

Wir spielen, malen, singen, toben, basteln mit euch. Bringt euer Lieblingsspielzeug mit oder sprecht uns an. Wir sind für alles offen.

Die Kinderbibliothek (Tel.: 621218) im SFZ ist immer Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr für die jungen Leser geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer SFZ

Kontakt
Schüler-Freizeit-Zentrum
Kölledaer Straße 30, 99610 Sömmerda
Tel.: 03634 622050
E-Mail: sfz@stadt-soemmerda.de

Soziokulturelles Zentrum Kölleda

Montag

09.30-11.30Uhr	Montagstöpfern für Senioren (4 Wochen im Block, 30 Euro zzgl. Material)
13.00-15.00 Uhr	Sprechstunde Jugendamt
13.30-16.00 Uhr	Seniorenchor mit Egon
14.00-17.00 Uhr	Schach AG bzw. Wir in der Natur (nur mit Voranmeldung)

Dienstag

13.30-16.00 Uhr	Kreativnachmittag für Senioren
15.00-17.00 Uhr	Familiencafé
17.30-19.30 Uhr	Familienfilzen mit Liesa

Mittwoch

13.00-15.00 Uhr	Trommel AG
13.30-16.00 Uhr	Romménachmittag
15.00-16.30 Uhr	Kindertöpferkurs (4 Wochen im Block, pro Kurs 20 Euro)
17.00-19.00 Uhr	TonArt für Erwachsene (4 Wochen im Block, 30 Euro pro Kurs zzgl. Material)

Donnerstag

09.00-11.00 Uhr	Seniorenfit mit Fit4Fam
11.00-13.00 Uhr	Psychosoziale Beratung (nach Terminabsprache)
13.00-16.30 Uhr	ThINKA
14.30-16.00 Uhr	Gemeinsam Kochen (4 Euro pro Termin/Person)
16.00-18.00 Uhr	Nähkurs (5 Euro pro Termin/Person)

Freitag

11.00-13.00 Uhr	Tafelausgabe
14.30-17.30 Uhr	Kindergeburtstage 120 Euro inkl. Verpflegung, max. 8 Kinder Termin nach Vereinbarung

Informationen
direkt im Alten Amtshaus – Soziokulturelles Zentrum Kölleda
Markt 25, 99625 Kölleda
oder telefonisch unter: 03635 4389811/-12

Familienzentrum Sömmerda

Montag
10.00-11.00 Uhr Seniorensport
10.00-12.00 Uhr Kunst- und Malkurs
13.00-15.00 Uhr Sprechstunde ASD
15.00-16.30 Uhr Töpfern mit Kindern/Jugendlichen (ab 8 Jahre)
15.00-16.30 Uhr Nähen mit Kindern/Jugendlichen (ab 8 Jahre)
17.30-19.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene

Dienstag
ab 15.00 Uhr Hausaufgabenhilfe
15.00-16.30 Uhr Malraum für Kinder
16.00-18.00 Uhr Töpfern für Erwachsene

Mittwoch
09.00-11.00 Uhr „Baby & Du“ (ab dem 1. Monat)
14.00-16.00 Uhr Töpfern für Familien
15.00-17.00 Uhr Kochen mit Kindern
15.00-16.00 Uhr Dance mit Miles Shane von 6 bis 9 Jahren
16.00-17.00 Uhr Dance mit Miles Shane ab 10 Jahre
17.00-18.00 Uhr After Work Dance mit Miles Shane
17.00-19.00 Uhr Brustkrebs-Selbsthilfegruppe (letzter Mittwoch im Monat)

Donnerstag
09.30-11.30 Uhr Nähkurs für Erwachsene
14.00-16.00 Uhr Seniorencafé

Freitag
10.00-12.00 Uhr Töpfern für Senioren
15.00-18.00 Uhr Repair-Café (jeden 1. Freitag im Monat)

Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Kontakt
ASB-Familienzentrum
Lucas-Cranach-Straße 20a
99610 Sömmerda
Tel.: 03634 612518
E-Mail: familienzentrum@asb-soemmerda.de

Offener Jugendtreff B27

Straße der Einheit 27
99610 Sömmerda
Tel.: 03634 621404
E-Mail: jugendtreff27@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 13.00 - 19.00 Uhr
Samstag (2x im Monat) 13.00 - 20.00 Uhr

Der Jugendtreff richtet sich an junge Menschen im Alter von 12 bis 25 Jahren und bietet vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Neben Billard, Dart und Tischtennis stehen auch eine Nintendo Switch sowie sportliche Angebote wie Basketball, Volleyball, Fußball und ein Kraftraum zur Verfügung. Gleichzeitig ist der Treff ein Ort zum Austausch, Entspannen und Zusammensein. Das Team unterstützt zudem bei Bewerbungsschreiben und anderen Herausforderungen des Alltags. Weitere Informationen gibt es auf Instagram unter „offenerjugendtreffb27“.

Das Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Netzwerk Regenbogen e.V. und die Tafel Sömmerda/Buttstädt/Kölleda

Angebote und Öffnungszeiten
Am Rothenbach 45, 99610 Sömmerda
Tel. 03634 692519, Fax 03634 316921

Montag, 26.10.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Dienstag, 27.10.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Mittwoch, 28.10.		
08.00-16.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-16.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
13.30-15.30	Kaffeeklatsch	Am Rothenbach 45
Donnerstag, 29.10.		
08.00-17.00	Möbelkiste	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schatzinsel	Thomas-Müntzer-Str. 3
08.00-17.00	Schnittstelle	Thomas-Müntzer-Str. 3
Individuelle Termine	Tafelausgabe Buttstädt	Kirchstraße 2
Individuelle Termine	Tafelausgabe Sömmerda	Am Rothenbach 45
Freitag, 30.10.		
Individuelle Termine	Tafelausgabe Kölleda	Soziokulturelles Zentrum, Markt 25

Die nächste Anmeldung für die Tafel Sömmerda findet am 4. November 2026 um 14.00 Uhr statt.

Sportnachrichten

Wertvolle Unterstützung für den HSV 07 Rastenberg e.V.

Dass unser Verein sehr aktiv in der Jugendarbeit ist und im Wettkampfbetrieb des Thüringer Tischtennis-Verbandes einen guten Namen hat, wissen natürlich alle interessierten Leser und Leserinnen. Wie aufwendig es ist, im Ehrenamt die Nachwuchsarbeit, das Training und den Spielbetrieb am Laufen zu halten, können alle Ehrenamtler nachfühlen! Und so freut es uns, dass es Menschen gibt, die unsere Arbeit im Verein finanziell unterstützen. Wir haben in diesem Jahr großzügige Spenden erhalten.



Unser herzliches Dankeschön dafür gilt der Praxis für Physiotherapie Toni Helmboldt aus Bachra für die überaus großzügige Spende. Wir wissen das Engagement sehr zu schätzen! Des Weiteren danken wir der Schweizer Firma R & R Gipser und Malerei GmbH Normen Rahardt aus Belp/CH und der LVM Versicherung Ralf Edelmann aus Weimar.

Allen Spendern – wie auch uns – liegen besonders unsere Jugendmannschaften am Herzen. Und diese profitieren auch besonders. Die Freude ist groß!



Unsere Jugendspieler mit den Sponsoren: links Toni Helmboldt, rechts Ralf Edelmann

Für das Foto-Shooting konnten wir Mirko Barby gewinnen, vielen Dank für die schönen Mannschaftsfotos!

Mit sportlichen Grüßen
Gaby Hesse

Neue Ausrüstung für die E-Jugend des FSV Sömmerda



Die E-Jugend des FSV Sömmerda bedankt sich herzlich bei der Schöps Kfz-Service GmbH aus Sömmerda für das Sponsoring von neuen, zur kalten Jahreszeit passenden Kapuzenpullovern.

Die Unterstützung durch regionale Unternehmen ist für die Vereinsarbeit von großer Bedeutung. Besonders im Kinder- und Jugendbereich trägt dieses Engagement dazu bei, gute Rahmenbedingungen für den Nachwuchssport zu schaffen und die ehrenamtliche Vereinsarbeit zu stärken.

Wir danken Chris Schöps für die Verbundenheit mit unserem Verein und die wertvolle Unterstützung unserer E-Jugend.

Das Trainerteam M. Spies und M. Müller
sowie die E-Jugend des FSV Sömmerda

Wissenswertes

Wenn Selbstmedikation gefährlich wird

Selbstmedikation ist praktisch: Ab in die Apotheke und ein rezeptfreies Erkältungs-, Schmerz-, Husten- oder Abführmittel kaufen. Schließlich kann bei leichten Alltagsbeschwerden ein nicht verschreibungspflichtiges Arzneimittel manchmal rasch Abhilfe schaffen. Doch das ist längst nicht so harmlos wie man meint. „Rezeptfreie Arzneimittel haben zwar in der Regel weniger und schwächere Nebenwirkungen. Dennoch hat die Selbstmedikation ihre Grenzen“, sagt Dr. Christoph-Gérard Stein vom Medizinischen Kompetenzcenter der AOK Hessen.

Allgemein gilt: Patienten und Patientinnen sollten dann einen Arzt oder eine Ärztin aufsuchen, wenn die Beschwerden länger andauern, stärker werden oder sich verändern. „Auch bis dahin nie aufgetretene Symptome, hohes Fieber oder starke Schmerzen sind ein Alarmzeichen“, so Stein. Ebenso chronisch Kranke und Schwangere sollten immer zuerst den Arzt oder die Ärztin fragen – genauso Eltern vor einer Selbstmedikation bei kleinen Kindern. Denn eine Behandlung auf eigene Faust kann zum Beispiel schiefgehen, wenn der Betroffene an chronischen Erkrankungen, wie Bluthochdruck, Herz-, Nieren-, Lebererkrankung, Asthma oder Diabetes, leidet.

Vorsicht bei Schmerzmitteln

Besonders Schmerzmittel können gefährliche Folgen haben. Bekannte, auch rezeptfrei erhältliche Substanzen wie Acelylsalicylsäure (ASS), Ibuprofen, Diclofenac, Naproxen oder Paracetamol sind zwar in der Regel gut verträglich und lindern leichte bis mittlere Schmerzen zuverlässig. „Doch werden die Präparate über längere Zeit oder hoch dosiert eingenommen, können sie Nieren, Magen, Darm oder Leber schädigen“, warnt Stein. Auch das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen kann sich erhöhen.

Damit nicht genug: Paradoxerweise können Schmerzmittel gegen Kopfschmerzen bei längerem Gebrauch wiederum zu Kopfschmerzen führen – eine Abhängigkeit ist entstanden. „Wegen all dieser Gefahren gilt, dass Schmerzmittel nicht länger als vier Tage hintereinander und höchstens an zehn Tagen im Monat eingenommen werden sollte“, betont Stein.

Nasentropfen sachgemäß verwenden

Auch bei Husten, Schnupfen, Heiserkeit greifen die Deutschen gerne zu rezeptfreien Präparaten. Aber viele Nasensprays und -tropfen, die die Nasenschleimhaut abschwellen lassen und die Atemwege wieder frei machen, können zu einer körperlichen Abhängigkeit führen. Länger als eine Woche hintereinander angewendet, kann ein medikamentenbedingter Schnupfen entstehen, der immer mehr Nasenspray erfordert. Um diese ‚Nasentropfen-Nase‘ zu vermeiden, sollten abschwellende Nasensprays und -tropfen maximal fünf bis sieben Tage hintereinander gebraucht werden“, sagt Christoph-Gérard Stein.

Bei Erkältungen ist ein Arztbesuch grundsätzlich dann angesagt, wenn das Fieber auf über 39 Grad steigt, bei eitrigem oder blutigem Auswurf, bei mühsamer Atmung sowie bei rasselnden oder pfeifenden Geräuschen beim Atmen.

Krankheiten auskurieren

Bei den geringsten Beschwerden gleich zu einem Medikament greifen, sollte besser nicht zur Gewohnheit werden. Stattdessen gilt es, den Ursachen auf den Grund zu gehen. So stecken hinter Kopf- oder Rückenschmerzen oft Anspannung, Stress oder Fehlhaltungen. Eine Arbeitspause, ein Spaziergang an der frischen Luft, Rücken- oder Entspannungsübungen können oft Abhilfe schaffen. Bei Erkältungen ist meist Ruhe das Wichtigste. Mal zu Hause bleiben und sich ins Bett legen, kann Wunder bewirken. Wenn Patientinnen und Patienten sich mit einem Arzneimittel selbst behandeln, sollten sie auf Nummer sicher gehen. Das heißt: Den Beipackzettel genau studieren und sich bei Unsicherheiten in der Apotheke beraten lassen.

Sie sind krank und Ihre Arztpraxis hat zu?



Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Stadtring 19/20, 99610 Sömmerda
Tel.: 03634 320660
Fax: 03634 320666
E-Mail: schuldnerberatung@thepra.info

Wir beraten und unterstützen Menschen, die sich in einer finanziellen und/oder sozialen Notlage befinden. Gemeinsam mit den Ratsuchenden versuchen wir, die persönliche und wirtschaftliche Situation zu verbessern.

Unsere Beratungszeiten:

Notfall-Schuldnerberatung:

jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr (nur mit Anmeldung!)

- bei drohendem Wohnungsverlust oder drohender Stromsperre
- bei Haftandrohung
- bei Konto- oder Lohnpfändung
- für Erstellung P-Konto-Bescheinigung
- keine Insolvenzberatung

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung mit vorheriger Terminabsprache:

Montag:	08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag:	14.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag:	08.30 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr
Freitag:	08.30 - 11.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Weniger ist mehr

AOK gibt Tipps zum Salzkonsum

„Genaugenommen handelt es sich bei Salz nicht um ein Gewürz, sondern um ein Mineral: Natriumchlorid“, klärt Beate Benning-Gross, Ernährungsberaterin bei der AOK, auf. Während echte Gewürze pflanzlichen Ursprungs sind, wird Salz aus dem Meer oder unterirdischen Lagerstätten gewonnen. Salz verleiht Speisen kein eigenes Aroma, sondern dient als Geschmacksverstärker und Konservierungsmittel.

Natriumchlorid steuert den Flüssigkeitshaushalt des Körpers, stabilisiert den Blutdruck und ist essenziell für die Muskel- und Nervenfunktion. „Salz ist lebensnotwendig. Ein Zuviel kann sich jedoch schädlich, in seltenen Fällen sogar lebensbedrohlich auswirken“, bringt sie auf den Punkt, warum man mit Salz achtsam umgehen sollte. Denn während das „weiße Gold“ in früheren Zeiten als Mangelware galt, nehmen wir es heute oft versteckt und im Überfluss zu uns.

„Ein Großteil des verzehrten Salzes steckt in verarbeiteten Lebensmitteln, Snacks, aber auch in Brot, Wurstwaren und Käse“, so die Expertin. Sie empfiehlt, nur sparsam zu salzen und beim Würzen Kräuter zu verwenden. „Den meisten Kindern macht es Spaß, Kräuter selbst anzubauen und auszuprobieren“, weiß sie aus Erfahrung. Ihr Tipp: Kräutermeersalz hilft, die Salzmenge zu reduzieren und bringt zusätzlich Geschmack.

Da ihre Nieren noch nicht voll entwickelt sind, sollten sich insbesondere Kinder salzreduziert ernähren. Nicht zuletzt gilt eine hohe Salzzufuhr als wichtiger Risikofaktor für Bluthochdruck. Erwachsene sollten laut Deutscher Gesellschaft für Ernährung pro Tag maximal sechs Gramm Salz verzehren – das entspricht einem Teelöffel. „Ein- bis dreijährige Kinder dagegen nur zwei Gramm, Vier- bis Sechsjährige drei Gramm“, ergänzt Beate Benning-Gross.

Himalayasalz, Meersalz, Fleur de Sel? – Und welche Sorte ist am gesündesten? „Hier kann man im Regal getrost nach preiswertem Speisesalz greifen“, rät die Expertin. „Hauptsache es wurde jodiert – also mit Jod angereichert. Denn unser Körper braucht diesen Mikronährstoff zur Hormonbildung.“

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Werbeveröffentlichungen jeder Art gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.